

KÜNSTLICHE INTELLIGENZ FÜR AUTOHAUS UND WERKSTATT

EVALUIERUNG

Arbeitsplatz-Evaluierung AUVA

michael@holub.or.at | 0664/531-78-83

Evaluierung



- Sind alle Unterlagen zentral verfügbar und auf Knopfdruck für jeden auffindbar?
 - Im Notfall
 - Bei einer Überprüfung
 - Wer hat Zeit, sich diesem Thema anzunehmen?
 - Regelmäßig
 - Auf Zuruf
 - Im konkreten Notfall
 - Wo werden die „Beweise“ gesammelt, um bei Bedarf rasch verfügbar zu sein?
- Arbeitsplätze und Tätigkeiten erfassen
 - Gefährdungen identifizieren
 - Risiken bewerten und priorisieren
 - Schutzmaßnahmen festlegen
 - Maßnahmen umsetzen und dokumentieren
 - Mitarbeiter unterweisen
 - Evaluierung regelmäßig aktualisieren

Arbeitsplatzevaluierung im Autohaus – verpflichtende Schritte nach AUVA / ASchG



1. Arbeitsplätze und Tätigkeiten erfassen

- Alle Bereiche des Autohauses systematisch aufnehmen – Werkstatt, Lager, Verkauf, Büro, Außenflächen, Waschstraße, Abschleppdienst.

2. Gefährdungen identifizieren

- Physische, chemische, ergonomische und organisatorische Risiken je Arbeitsplatz feststellen – z. B. Hebebühnen, Gefahrstoffe, Lärm, Heben/Tragen, Kundenverkehr.

3. Risiken bewerten und priorisieren

- Eintrittswahrscheinlichkeit und Schwere der möglichen Schäden beurteilen, um dringliche Maßnahmen zuerst zu behandeln.

4. Schutzmaßnahmen festlegen

- Technische, organisatorische und persönliche Maßnahmen definieren – z. B. PSA, Absaugungen, Unterweisungen, Verkehrswege, Brandschutz.

5. Maßnahmen umsetzen und dokumentieren

- Verantwortliche benennen, Fristen setzen, Umsetzung kontrollieren und alle Schritte gemäß ASchG schriftlich festhalten.

6. Mitarbeiter unterweisen

- Alle Beschäftigten über Gefahren, Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln informieren und Unterweisungen jährlich wiederholen.

7. Evaluierung regelmäßig aktualisieren

- Bei Änderungen (Umbauten, neue Maschinen, neue Arbeitsstoffe, Unfälle) sofort aktualisieren; ansonsten mindestens jährlich überprüfen.

Speziell im Autohaus zu beachten



1. Werkstatt & Technik

- Hebebühnenprüfung (jährlich)
- Druckluftanlagen & Kompressoren
- Gefahrstoffverzeichnis (Bremsenreiniger, Öle, Lacke, Kleber)
- Absaugungen für Abgase & Lackdämpfe
- Persönliche Schutzausrüstung (S3-Schuhe, Handschutz, Gehörschutz)
- Umgang mit Hochvolt-Fahrzeugen (HV-Schulung, HV-Arbeitsplatz, Absperrung)

2. Karosserie & Lack

- Lackierkabinenprüfung
- Explosionsschutz (ATEX)
- Lösemittel- und Isocyanatbelastung
- Atemschutzunterweisung
- Brand- und Löschkonzept

3. Verkauf & Kundenbereiche

- Rutschhemmende Böden
- Verkehrswege & Fluchtwege
- Ergonomie am Bildschirmarbeitsplatz
- Umgang mit Kundenkonflikten (psychosoziale Belastungen)

4. Lager & Teilelogistik

- Regalsicherheit
- Stapler- und Hubwagenunterweisung
- Gefahrstofflagerung
- Brandschutzordnung

5. Außendienst / Abschleppdienst

- Ladungssicherung
- Arbeiten auf Verkehrsflächen
- PSA gegen Absturz (bei Pannenhilfe auf Böschungen)

Pflichtdokumente laut AUVA / ASchG



- Arbeitsplatzevaluierung (vollständig, aktuell, unterschrieben)
- Gefahrstoffverzeichnis
- Betriebsanweisungen (Maschinen, Gefahrstoffe, HV-Fahrzeuge)
- Unterweisungsnachweise
- Prüfprotokolle (Hebebühnen, elektrische Anlagen, Feuerlöscher, Regale)
- Erste-Hilfe-Dokumentation
- Brandschutzordnung & Evakuierungsplan



Typische Fehler

- Evaluierung nur für die Werkstatt, aber nicht für Verkauf & Büro
- Gefahrstoffe nicht vollständig erfasst
- Unterweisungen nicht dokumentiert
- HV-Themen unterschätzt
- Maßnahmen beschlossen, aber nicht umgesetzt
- Keine jährliche Aktualisierung

Notwendige Unterlagen



- Gefahrstoffblätter
 - Betriebsanweisungen
 - Prüfprotokolle
 - Fotos der Arbeitsplätze
 - Schulungsnachweise
- Hier könnte AI/KI die Prüfung durchführen
 - Vollständigkeit
 - Aktualität
 - Anfrage bei
 - Lieferanten

Hinweise



1. Das Thema ist unbeliebt
2. Wird fast nur gemacht, weil es Pflicht ist
3. Deshalb kauft niemand AI/KI

1. Provided Knowledge von AI/KI
2. KOOP mit AUVA
 - **Maßnahmenbibliothek mit fertigen, sofort einsetzbaren Formulierungen**
 - Exakt so geschrieben, wie sie in Evaluierungen, Maßnahmenplänen, Audits oder SOP-Handbüchern stehen müssen.

Arbeitsplatzevaluierung Humor

Was der Kunde erwartet



Was Sales verspricht



Was Teamlead versteht



Was Developer liefert

